



Überall für alle

---

**SPITEX**  
Dürnten

# Jahresbericht

# 2021

## **Spitex-Verein Dürnten**

Im Auftrag der Politischen Gemeinde Dürnten erbringt der Spitex-Verein Dürnten Hilfe und Pflege zu Hause für alle Einwohnerinnen und Einwohner in Dürnten, Oberdürnten und Tann.

SPITEX Zentrum  
Knecht-Wethli-Weg 1  
8632 Tann

### **Leitung**

Nicole Bamert, Betriebsleitung  
Annemarie Brunner, Pflegedienstleitung und stellvertretende Betriebsleitung

### **Öffnungszeiten**

08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr  
In den übrigen Zeiten ist der Telefonbeantworter in Betrieb.

Telefon: 055 240 49 13

### **Einsatzzeiten der Pflege**

Sie können die Spitex-Dienste täglich von 7.00 - 22.00 Uhr in Anspruch nehmen.

### **Vorstand**

Marcel Plüss, Präsident  
Marc Känzig, Vizepräsident, Finanzen  
Ruth Boller, Aktuariat  
Karin Siegenthaler, Personal  
Brigit Thalmann, Beisitzerin  
Cornelia Benedetti, Delegierte des Gemeinderates  
E-Mail-Adresse: [vorstand@spitex-duernten.ch](mailto:vorstand@spitex-duernten.ch)

### **Revisionsstelle**

DÜRST TREUHAND AG, Rütli

### **Mitgliederzahl: 305**

### **Erreichbarkeit im Internet:**

E-Mail: [info@spitex-duernten.ch](mailto:info@spitex-duernten.ch)  
Homepage: [www.spitex-duernten.ch](http://www.spitex-duernten.ch)

### **Spendenfonds:**

Spenden und Legate werden dankbar entgegengenommen  
Auf Postcheckkonto: 87-40802-9 Spitex Verein Dürnten  
IBAN CH10 0900 0000 8704 0802 9

## Jahresbericht des Präsidenten zuhanden der Generalversammlung vom 29. März 2022 (wegen der COVID-19 Pandemie in schriftlicher Form)

### **Liebe Mitglieder**

Das Jahr 2021 war für unseren Verein, den Spitexbetrieb, aber auch die gesamte Gesundheitsversorgung der Gemeinde sehr prägend. Wie befürchtet, blieben die erneuten Corona-Wellen nicht aus und immer neue Virusvarianten verlangten nach erhöhter Test-Intensität und der Beibehaltung der notwendigen und zeitintensiven Hygienemassnahmen. Ein nochmals gesteigerter Bedarf an Spitexleistungen erforderte in allen Bereichen eine Erhöhung der Kapazitäten und brachte ein generelles Wachstum mit sich, so dass aus der Spitex Dürnten ein kleines KMU entstanden ist.

Unser Verein stand Mitte Jahr vor der geplanten Änderung der Organisationsform, weg von einer Vereinsstruktur, hin zu einer gemeinnützigen AG. Mit dem Zusammenschluss der Spitex und des Alters- und Pflegeheim Nauengut wollten wir eine Stärkung der Gesundheitsversorgung innerhalb der Gemeinde Dürnten erreichen, welche die heute sichtbaren Herausforderungen besser hätte tragen können. An der letzten Generalversammlung hat die Mehrheit unserer Vereinsmitglieder dem Zusammenschluss auch zugestimmt, aber leider wurde das gemeinsam mit der Gemeinde lancierte Projekt an der Urne mit nur 8 Stimmen Differenz abgelehnt. Da das ganze Projektteam sehr viel Arbeit und Zeit investiert hatte, war das Ergebnis natürlich enttäuschend. Aber das Leben geht ja bekanntlich weiter und wir haben den Volksentscheid selbstverständlich akzeptiert. Das Wichtigste ist und bleibt die Gesundheit und das Wohl unsere Klientinnen und Klienten. Das ist schliesslich die Hauptaufgabe unserer Spitex, und die wollen wir auch in Zukunft nicht aus den Augen verlieren.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Klientinnen und Klienten, den Vereinsmitgliedern, den Mitarbeiterinnen und dem Vorstand für das entgegengebrachte Verständnis und die Unterstützung bedanken, denn nur so konnte ein funktionierendes Gesundheitswesen in der Gemeinde aufrechterhalten werden.

### **Aktivitäten des Vorstands**

Im vergangenen Vereinsjahr traf sich der Vorstand zu 11 ordentlichen Sitzungen.

Im Rahmen des Lenkungsausschusses für das Vorprojekt «vertikale Integration» haben die Delegierten des Vorstandes an 2 Sitzungen teilgenommen. Im November hat sich der Vorstand einen halben Tag zu einer Klausurtagung zusammengefunden. Zusätzlich fand auch wieder ein Austausch zwischen verschiedenen Spitex-Organisationen in der Umgebung statt. Wegen der immer noch herrschenden Corona-Massnahmen mussten die Sitzungen virtuell oder in verschiedenen anderen Lokalitäten mit mehr Sitzabstand durchgeführt werden.

Die ausserordentliche und die 25. ordentliche Generalversammlung vom 16. März 2021 wurden ebenfalls wieder schriftlich durchgeführt. Erfreulicherweise tat das der Stimmbeteiligung keinen Abbruch. Die Themen konnten fast doppelt so viele Mitglieder zur Stimmabgabe motivieren, als in den vergangenen Jahren. 139 Mitglieder haben sich an beiden Abstimmungen beteiligt - ein Rekord.

An der Vorstandssitzung vom 16. März 2021 wurden die Stimmen zu den einzelnen Traktanden vom Vorstand und von Herrn Marc Métry, Tann - als neutrale Person – ausgezählt. Das Protokoll und der Jahresbericht sind auf der Homepage des Spitex-Vereins abrufbar.

Nach der Ablehnung des Projekts «vertikale Integration» Mitte Jahr an der Urne, haben sich fast alle Vorstandsmitglieder bereit erklärt ihre Tätigkeit fortzusetzen. Karin Siegenthaler hat sich jedoch entschieden, auf Ende Jahr zurückzutreten. Im Rahmen einer Neu-Orientierung im zweiten Halbjahr machte sich der Vorstand Gedanken, wie die Dienstleistungen der SpiteX Dürnten in Zukunft erweitert oder optimiert werden können. Dazu wurden Idee gesammelt und in unsere Klausurtagung bewertet und priorisiert. Beispielsweise beschlossen wir mit hoher Priorität, das in die Jahre gekommene Personalreglement zu überarbeiten. Dabei kam uns die Vorarbeit aus dem Vorprojekt der vertikalen Integration zugute. Aber auch die Umstellung hin zur elektronischen Kommunikation (E-Mail) mit unseren Mitgliedern, um Papier, Zeit und Aufwand zu reduzieren, haben wir uns vorgenommen. Diverser weiteren Themen wird sich der Vorstand im Jahr 2022 annehmen.

Die Herausforderung in diesem Jahr war aber sicher der grosse Bedarf bei den SpiteX-Leistungen sowie die damit verbundene Personalaufstockung und die Anhäufung von Überzeiten.

Leider konnten auch dieses Jahr diverse Veranstaltungen nicht durchgeführt werden. Dieser Umstand verunmöglichte einen regelmässigen Kontakt zum Personal sowie zu minimalem Austausch mit der Bevölkerung. Im Herbst war es trotz Einschränkungen zum Glück möglich, den Mitarbeiteranlass von anfangs Jahr nachzuholen. Der Vorstand hatte dabei das erste Mal die Gelegenheit, einen Grossteil unserer neuen SpiteX Mitarbeiterinnen persönlich kennenzulernen.

Der diesjährige Vorstandsausflug führte uns bei strahlendem Wetter ins stilvolle Basel. Die Bootsfahrt auf dem Rhein lotste uns vorbei an den typischen Fischerhäuschen mit ihren Fischergalgen hin zur imposanten Hafenanlage beim bekannten Dreiländereck. Der Dreh- und Angelpunkt der Schweizer Rohstoffversorgung.

Durch den Rücktritt von Karin Siegenthaler musste ein neues Vorstandsmitglied gesucht werden. Glücklicherweise konnten wir Herrn Kornelius Kümin aus Dürnten für diese interessante Vorstandsaufgabe begeistern. Sein grosses Fachwissen im Gesundheitswesen ist sehr hilfreich für unsere Arbeit. Er wird an dieser GV zur Wahl vorgeschlagen. In den Abstimmungsunterlagen finden Sie ein kurzes Porträt von Herrn Kümin.



## **Beschlüsse**

Der Vorstand hat im Jahr 2021 folgende Beschlüsse/Anpassungen getroffen:

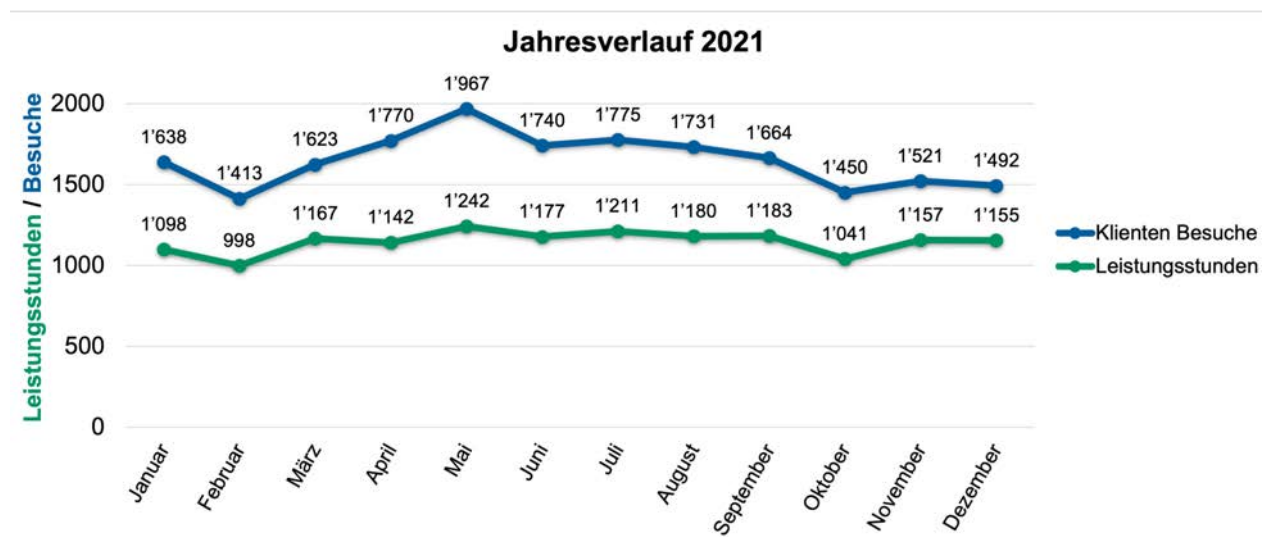
- Mitarbeit des SpiteX-Vereins am Vorprojekt zum Zusammenschluss mit dem APH Nauengut und Durchführung einer ausserordentlichen GV
- Einführung des neuen Finanzmanuals auf 01.01.2021
- Suche nach einem neuen Vorstandsmitglied
- Freigabe des neuen Personalreglements auf Anfang 2022

## Aktivitäten des Spitex-Teams

Für die ca. 30 Mitarbeiterinnen, welche im Berichtsjahr für die Spitex Dürnten im Einsatz standen, war es erneut ein ausserordentlich bewegtes und turbulentes Jahr.

Insbesondere die erneuten Corona-Wellen und die damit verbundenen verschärften Test-Vorschriften machten die Arbeit der Spitex-Mitarbeiterinnen nicht einfacher. Die Ausfälle von erkranktem Personal und die Mehrleistungen der Kolleginnen liess die Überzeit in die Höhe schnellen. Ein gegenüber 2020 nochmals stark angestiegener Pflege- und Hauswirtschaftsbedarf von ca. 35% erforderte nicht nur eine Personalaufstockung, sondern auch eine Erhöhung der Stellenprozente von vielen Mitarbeiterinnen. Der Zusammenhalt und der gute Teamgeist waren dabei massgebend für die erfolgreiche Bewältigung des grossen Aufwandes. Die Auslastung über das ganze Jahr verlief konstant und betrug im Schnitt etwas mehr als 1'100 Leistungsstunden pro Monat (Vorjahr ca. 800 Stunden).

Im Jahr 2021 waren die Mitarbeiterinnen der Spitex Dürnten gegen 14'000 Std. mit Leidenschaft für unsere Klientinnen und Klienten im Einsatz. Sie haben bei den knapp 20'000 Einsätzen gepflegt, behandelt, beraten, begleitet, organisiert, gereinigt oder eingekauft und dies an 7 Tagen pro Woche.



Die Umsetzung des neuen Finanzmanuals auf Anfang 2021 erforderte einigen Mehraufwand in der Buchhaltung bei der Umstellung in der Leistungs-/Zeitabrechnung.

Im stetigen Prozess der Digitalisierung schritten wir gut voran und konnten dieses Jahr den Ersatz und die zusätzliche Anschaffung von Tablets für die effiziente Arbeit unserer Mitarbeiterinnen bewerkstelligen (siehe Bild). Wir sind mittlerweile auf einem guten Stand und können dank dem Betrieb in der Swiss-Cloud die IT-Aufgaben mehrheitlich selbständig bewältigen, z.B. Aufbau neuer Arbeitsplätze, Einführung digitale Einsatzplanung, einrichten von Tablets, etc.



Auch die Arbeit aus dem Home-Office war kein Problem mehr und half, vor allem bei der Buchhaltung und Administration, die Covid-Vorschriften sicher umzusetzen.

Ein wichtiger Meilenstein konnte auch mit der Verabschiedung eines neuen, zeitgemässen Personalreglements auf Ende Jahr erreicht werden. In diesem Zusammenhang wurde auch eine Arbeitnehmersvertretung gewählt.

Die Spitex Dürnten nahm im Frühjahr/ Sommer an der schweizweit erhobenen SPOT-Studie der Universität Basel teil. Dabei wurden erstmals Klientinnen und Klienten sowie deren Angehörige, Mitarbeiterinnen der Spitex sowie die Betriebsleitung befragt.

### **Erarbeitet Projekte und Ziele 2021 (Auszug):**

Neben Covid-19 warteten auch im 2021 weitere Herausforderungen auf unsere Spitex

- Anwenden des neuen Finanzmanuals per 01.01.2021
- Einführung der Pflegeklassifikation (nach NANDA) wurde abgeschlossen
- Covid Pool-Testing und Gesundheitsschutz im Zusammenhang mit der Pandemie
- Ausbau der IT-Nutzung und IT-Kompetenz
- Digitale Einsatzplanung
- Papierarchiv durch elektronische Ablage ersetzen
- Projekt Zusammenschluss mit dem APH Nauengut
- Teilnahme an der SPOT-Studie der Uni Basel

Die Mitarbeiterinnen der Spitex Dürnten werden auch im neuen Jahr die verschiedenen Herausforderungen im Bereich Pflege und Betreuung, psychiatrischer Begleitung und der Hauswirtschaft mit Freude und als grossartiges Team angehen; stets darauf bedacht, für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Dürnten die bestmögliche Dienstleistung zu erbringen.

### **Ausblick 2022:**

- Materialmanagement optimieren
- Betriebshandbuch aktualisieren
- Digitale Einsatzplanung im operativen Betrieb etablieren
- Anschaffung neuer Dienstkleider
- Integrieren der neuen Stelle der Betriebsleistungsassistentin
- Optimieren der Büroräumlichkeiten
- Einführung Wundmanagement (inkl. Materialoptimierung)
- Laufende Erweiterung der Tablets, Anpassung der IT an erhöhte Mitarbeiterinnen-Zahl
- Überstunden im Gleichgewicht halten
- Auswertung SPOT- Studie der Universität Basel

## **Personelles**

### **Betriebsleitung**

Ins Jahr 2021 sind wir mit einer Co-Leitung bestehend aus drei Personen gestartet. Durch den Weggang von Prisca Stucki und die Konzentration von Silvia Staubli auf die buchhalterische Tätigkeit wurde eine Neuorganisation der Leitung notwendig. Seit 1. April 2021 wird die Gesamtleitung durch Nicole Bamert und die Pflegedienstleitung durch Annemarie Brunner wahrgenommen. Für den grossen Einsatz unserer Spitex-Leitung im Jahr 2021 möchte ich mich herzlich bedanken. Sie haben einen reibungslosen Betrieb unserer Spitex sichergestellt.

Die Personalentwicklung erforderte, neben den täglichen Spitex-Leistungen, auch einen intensiven administrativen Aufwand. Die Rekrutierung von neuen Mitarbeiterinnen ist keine leichte Aufgabe, wenn man bedenkt, dass es im Gesundheitswesen generell an Fachkräften mangelt.

Unsere Spitex-Team hat es aber auf wunderbare Weise geschafft, die erforderlichen Personen zu finden und sie für unsere Spitex zu begeistern. Ich möchte an dieser Stelle meinen ausdrücklichen Dank an die Spitex-Leitung und das ganze Spitex-Team richten für diese ausserordentliche Meisterleistung!

### **Ausbildung / Lernende**

Seit dem Übertritt der einen Lernenden im Mai und dem Start einer weiteren Lernenden im August 2021, haben wir erstmals zwei „eigene“ FaGe, welche alle drei Ausbildungsjahre bei uns bleiben, und im Austausch mit anderen Lernenden, ein Praktikum in der Pflegewohnung Rüti, im GZO-Wetzikon und beim Regio 144 absolvieren.

Wir erfüllen damit die Auflage, dass wir ca. zwei Jugendliche ausbilden müssen oder entsprechende Abgaben zu bezahlen haben. Da die vertikale Integration nicht zustande gekommen ist, sind wir bemüht die geforderten Lehrstellen auch ohne das APH-Nauengut bereitzustellen. Die notwendige Weiterbildung einer Mitarbeiterin zur Berufsbildnerin haben wir im Jahr 2021 gestartet. Die Anzahl erforderlicher Ausbildungsplätze ist von der Betriebsgrösse abhängig, daher wird im August 2022 eine weitere Lehrstelle FaGe eingeplant.

### **Weiterbildungen Personal**

Die Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen ist uns wichtig. Im letzten Jahr wurden an insgesamt 52 Tagen weiterführende Kurse und Ausbildungen durch unser Personal besucht (z.B. Rotkreuzausbildung, Berufsbildner-Ausbildung, Gewaltschutz, Seniorenschutz, Ausbildung bei Regio 144, etc.).

### **Ein-/Austritte**

#### Eintritte

Despina Plüss	Aushilfe Büro Betriebsleitung
Katja Sturzenegger	Dipl. Pflegefachfrau HF, Wundexpertin SAFW
Anita Müller-Weber	Dipl. Pflegefachfrau HF
Gabriela Speiser	Dipl. Pflegefachfrau PsyKp
Roxane Seidel	FaGe
Barbara Felix	FaGe
Shanon Sturzenegger	FaGe
Corinne Roth	FaGe (Springerin)
Deborah Friedli	Lernende FaGe
Tabea Seelig	Lernende FaGe
Nicole Sturzenegger	Hauswirtschaft
Fabienne Ludwig	Hauswirtschaft
Rebecca Fey	Hauswirtschaft



Unsere neuen Mitarbeiterinnen wünschen wir viel Freude im Team der Spitex Dürnten.

#### Pensionierungen, Jubiläen

Petra Wespe	5 Jahre
Beatrice Schläppi	15 Jahre

#### Austritte

Prisca Stucki	Co-Betriebsleiterin
Barbara Kleiner	Dipl. Pflegefachfrau HF
Andrea Mattiazzo	FaGe
Shanon Sturzenegger	FaGe
Roxane Seidel	FaGe

Albesa Asani	Lernende FaGe
Simone Gübeli	Pflegehelferin SRK
Michaela Suter	Hauswirtschaft

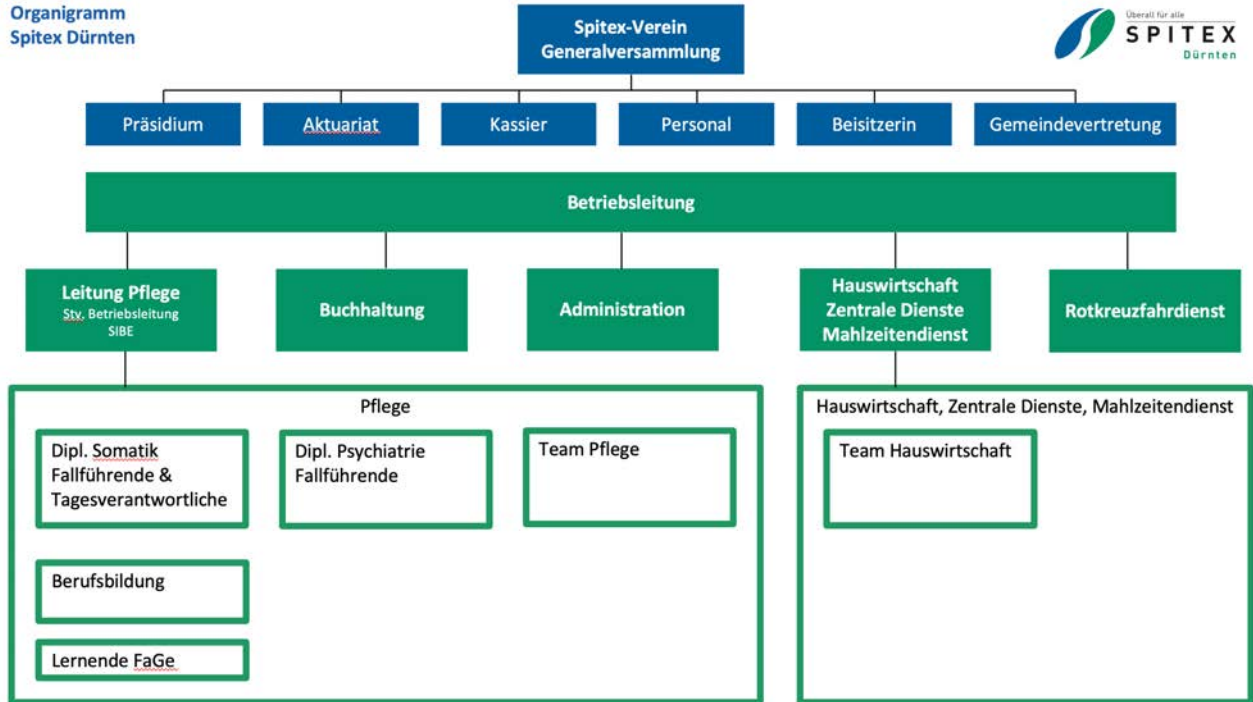
Wir danken den Mitarbeiterinnen für die geleistete Arbeit und wünschen ihnen viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft.

## **Spitex-Team**

Das Team setzte sich im Vereinsjahr 2021 wie folgt zusammen (Stand 31.12.2021):

Betriebsleitung:	Nicole Bamert Despina Plüss, Aushilfe Administration
Pflegedienstleitung: (Stv. Betriebsleitung)	Annemarie Brunner
Buchhaltung:	Silvia Staubli
Krankenpflege:	Nicole Krauer, Pflegefachfrau HF Marie-Louise Ricklin, Pflegefachfrau HF Franziska Heusser, Pflegefachfrau HF Anita Müller, Pflegefachfrau HF Katja Sturzenegger, Pflegefachfrau HF, Wundexpertin SAfW
Psychiatriepflege:	Manuela Gianesi, Pflegefachfrau PsyKP Carmen Harrasser, Pflegefachfrau PsyKP Gabriela Speiser, Pflegefachfrau PsyKP
FaSRK:	Lea Bettex
FaGe:	Daniela Hintermann Sonja Gafner Barbara Felix Corinne Roth
Hauspflege:	Petra Wespe (ehem. Zahner), Hauspflegerin
Pflegehilfe:	Iris Jucker, Pflegehelferin SRK
Hauswirtschaft:	Viktoria Egger, Einsatzleitung Hauswirtschaft Michelle Haffter, Stv. Einsatzleitung Hauswirtschaft Beatrice Schläppi, PH SRK Maya Widmer Nadine Schenkel Rebecca Fey Fabienne Ludwig Nicole Sturzenegger
Lernende FaGe:	Deborah Friedli Tabea Seelig





## Dienstleistungen

Der Spitex-Verein Dürnten erbringt und vermittelt im Auftrag der Gemeinde folgende Leistungen: die somatische Krankenpflege, die psychosoziale und psychiatrische Pflege, die Hauspflege, die Haushalthilfe, die Vermietung von Krankenmobilen, den Mahlzeitendienst, erweiterte Dienstleistungen und die Vermittlung der Rotkreuzfahrten.

Mit der Kinderspitex haben wir eine Leistungsvereinbarung. Diese Organisation kommt zum Einsatz, wenn unsere jungen Klienten Dienste von Spezialistinnen brauchen. Im vergangenen Jahr wurden erneut 4 Kinder durch die Kispex betreut.

Die Palliativpflege kann dank unseren eigenen Spezialistinnen, in Zusammenarbeit mit dem Palliativ Care Team des GZO Wetzikon angeboten werden, mit welchem wir ebenfalls eine Leistungsvereinbarung haben.

«Knowledge and Nursing» bietet ambulante Pflege im Bereich Psychiatrie und psychosozialer Begleitung an. Mit ihnen besteht eine Leistungsvereinbarung, insbesondere, wenn aufgrund personeller Ressourcen, die Nachfrage nicht mehr abgedeckt werden kann.

## Kennzahlen

### Statistik

Im jährlichen kantonalen Kostenvergleich KLV-Pflegeleistung der Spitex-Organisationen aus dem Jahr 2020 rangiert die Spitex Dürnten im unteren Bereich aller Spitex im Kanton Zürich. Das ist mit den sehr hohen, Corona bedingten, Aufwendungen zu erklären. Wir hoffen, dass wir unsere Rangierung im Jahr 2021 wieder verbessern konnten.

### Pflege und Haushalthilfe

Wie eingangs erwähnt, war das Jahr 2021 geprägt von einem erneuten starken Anstieg der Leistungsstunden in allen Bereichen.

Das Total der Leistungsstunden stieg gegenüber des Vorjahres um 26%. Der grösste Anstieg wurde mit 35% im Bereich der Behandlungspflege verzeichnet, gefolgt von der Grundpflege mit 32%. Auch die hauswirtschaftliche Leistung stieg, entgegen unseren Erwartungen, ebenfalls um 32% an. Aus diesem Grund war es erneut notwendig, auch dieses Jahr den Personalbestand um 16% zu erhöhen.

Einerseits ist diese Entwicklung aus Sicht der SpiteX erfreulich, andererseits brachten uns die administrativen Herausforderungen dieses schnellen Wachstums an unsere Leistungsgrenzen.

#### Mahlzeitendienst

Bereits letztes Jahr konnten wir – Corona bedingt – ein Wachstum von 61% verzeichnen.

Im Jahr 2021 wurden nochmals 8% mehr Mahlzeiten ins Haus geliefert und dabei 7'341 km von unseren freiwilligen Fahrerinnen und Fahrern zurückgelegt. Dieser insgesamt grosse Anstieg wurde auch für unseren Lieferanten der Mahlzeiten, die Küche des Alters- und Pflegeheim Nauengut, eine schwierige Aufgabe, da die Kapazitätsgrenzen erreicht wurden.

#### Rotkreuzfahrdienst

Im Auftrag des Rotkreuzes koordinieren wir die Fahrten für unsere Klientinnen und Klienten. Auch in diesem Bereich zeigte sich die Problematik der über 65-jährigen Fahrerinnen und Fahrer.

Trotz der erneuten Corona-Wellen, bei denen viele Klientinnen und Klienten die Arzt- oder Therapietermine aufgrund des Entscheids vom BAG nicht mehr wahrgenommen haben, stiegen die Anzahl Fahrten um 18%. Insgesamt leisteten unsere freiwilligen Fahrer 965 Einsätze mit total 13'287 km.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Fahrer und Fahrerinnen für ihren unermüdlchen Einsatz zugunsten unserer Klienten und Klientinnen.

Um den Mahlzeitendienst und den Rotkreuzfahrdienst erbringen zu können, sind wir auf freiwillige Fahrerinnen und Fahrer angewiesen. Wir schätzen diesen Einsatz ausserordentlich. Gerade die vergangenen zwei Corona-Jahre haben gezeigt, wie sehr wir auf freiwillige Helfer angewiesen sind und wie schnell uns die Situation an unsere finanzielle und personelle Grenze bringen kann.

Deshalb sind wir weiterhin auf der Suche nach neuen freiwilligen Helferinnen und Helfern!

#### Krankenmobilen

Die Ausleihe von Krankenmobilen wurde von 20 Klientinnen und Klienten genutzt; dies entspricht einer Zunahme von 11%.

#### Wahlleistungen (früher Aktivitäten des Täglichen Lebens ATL)

Diese zusätzlichen Dienstleistungen, wie spezielle Reinigungsaufgaben, Einkäufe oder Begleitungen wurden in diesem Jahr von 7 Personen in Anspruch genommen, was 38 verrechenbare Stunden ergab.

Diese Wahl- und Dienstleistung bieten wir seit dem 01.01.2021 in der Tarifliste unter «Wahlleistungen» im Bereich Betreuung oder Hauswirtschaft an. Früher hatten wir diese pauschal unter Aktivitäten des täglichen Lebens (ATL) zusammengefasst. Neu sind die Dienstleistungen genauer spezifiziert, mit zusätzlichen Dienstleistungen ergänzt und die Preise entsprechen angepasst und ausgewiesen. Sie finden die allgemeinen Leistungen sowie die Wahlleistungen auf unserer Homepage [www.spitex-duernten.ch](http://www.spitex-duernten.ch) unter Tarife.

Wahlleistungen sind keine Pflichtleistungen der Krankenversicherer und werden nicht durch die Gemeinde subventioniert. Kunden, die bei ihrem Krankenversicherer eine Zusatzversicherung abgeschlossen haben, können die Kosten für Wahlleistungen allenfalls dort zurückfordern.

## Finanzen

Unsere Löhne richten sich nach den Vorgaben des Zürcher Regierungsrates und werden jährlich festgelegt. Für das Jahr 2021 wurde kein Teuerungsausgleich empfohlen und ausgerichtet. Bei den individuellen, leistungsbezogenen Lohnerhöhungen orientierten wir uns an den Empfehlungen des Regierungsrates und des Spitexverbandes.

Die Rechnung 2021 weist Einnahmen von Fr. 1'832'450.- und Ausgaben von Fr. 1'933'765.- aus. Daraus resultiert leider ein negatives Jahresergebnis von Fr. -101'314.-, was grösser ist als das bereits negativ budgetierte Ergebnis. Die Massnahmen zur Eindämmung der Pandemie und die damit verbundenen erhöhten Material- und Personalaufwände hinterliessen leider immer noch ihre Spuren. Dazu kam ein aussergewöhnlich hoher Bedarf nach ambulanter Betreuung und Pflege. Dies brachte eine zusätzliche Erhöhung des Personalbestandes sowie die Erweiterung der Infrastruktur und Verwaltung mit sich. Aus diesen Gründen ist das Ergebnis schlechter ausgefallen als erwartet, konnte gegenüber 2020 jedoch deutlich verbessert werden.

Im Jahr 2021 blieb das Normdefizit, welches durch die Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich festgelegt wird, ungefähr auf Vorjahresniveau. Im Bereich Abklärung und Beratung wurde es jedoch um 5.1% gesenkt. Die resultierende Restfinanzierung der Gemeinde Dürnten betrug dieses Jahr Fr. 883'408.-

Die Tarife für die Krankenpflege-Leistungen werden vom Regierungsrat festgelegt.

Die Tarife für die Versicherer betragen für das Jahr 2021:

Massnahmen der Abklärung und Beratung	Fr. 76.90 / Std.
Massnahmen der Untersuchung und Behandlung	Fr. 63.00 / Std.
Massnahmen der Grundpflege	Fr. 52.60 / Std.

Die Patientenbeteiligung pro Tag blieb gleich:

Eigenbeteiligung	Fr. 7.65 / Einsatz-Tag
------------------	------------------------

Dieser Betrag wird nicht vom Krankenversicherer vergütet und fällt zusätzlich zu Selbstbehalt und Franchise an.

(Restfinanzierung = Normdefizit nach kantonalem Pflegegesetz §16, §17 + Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde in Bezug auf die Unterstützung der Haushalthilfe).

Auch im letzten Jahr haben uns verschiedene Personen sehr grosszügige Spenden zukommen lassen. Für diese Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich. Wir durften Spenden in der Höhe von Fr. 22'459.- entgegennehmen. Der Kontostand des Spendenfonds beläuft sich per 31.12.2021 auf Fr. 186'614.-

Die Verwendung von Geldern aus dem Spendenfonds ist in einem Reglement festgelegt. Zwei Personenkreise sollen davon profitieren:

- Klientinnen und Klienten: durch Beiträge von Spitexleistungen in Härtefällen und Übernahme der Kosten für spezielle Zuwendungen, z.B. Kauf eines Rollstuhls oder anderer teurer Geräte.
- Das Personal: für ausserordentliche Weiterbildungen, besondere Personalanlässe und spezielle Anschaffungen.

Die Tarife für Hauswirtschafts- und (Sozial-) Betreuungsleistungen konnten unverändert belassen werden:

Massnahmen der Abklärung und Beratung	Fr. 45.00 / Std.
Hauswirtschaftliche Leistungen für Vereinsmitglieder	Fr. 33.00 / Std.
Hauswirtschaftliche Leistungen für Nichtmitglieder	Fr. 38.00 / Std.

#### Wahlleistungen

Die Preise für die diversen Wahlleistungen finden sie auf unserer Homepage unter Tarife

#### Mahlzeitendienst

Preis pro Mittagessen ins Haus geliefert	Fr. 18.00
--	-----------

#### Mitgliederzahlen

Insgesamt veränderten sich die Mitgliederzahlen per 31.12.2021 nur leicht. Per Ende Jahr bestand unser Verein aus 133 Einzelmitglieder (-1), 170 Familienmitglieder (-9) und 2 Kollektivmitglieder/Gönner (unverändert). Mit 305 Mitgliedern sind wir einer der grössten Vereine in der Gemeinde Dürnten

#### Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge blieben unverändert.

Einzelmitglieder	Fr. 45.00 / Jahr
Familien	Fr. 75.00 / Jahr
Kollektivmitglieder	Fr. 150.00 / Jahr

## **Dank**

#### **Im Namen des Vereins danke ich:**

- allen Mitarbeiterinnen, welche Tag für Tag mit viel Freude und unermüdlichem Einsatz das Beste für die Spitex und die Klienten leisten.
- allen Freiwilligen, die beim Mahlzeiten- und Rotkreuzfahrdienst oder in irgendeiner Form für unseren Spitex-Verein tätig sind.
- dem Alters- und Pflegeheim Nauengut für die gute Zusammenarbeit im Mahlzeitendienst.
- meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen, die sich engagiert für eine wirksame Spitex Dürnten einsetzen.
- Ihnen allen, liebe Vereinsmitglieder, für Ihre Treue und die alljährliche Unterstützung unserer Spitex-Organisation.
- der Gemeinde Dürnten für die konstruktive Zusammenarbeit und die finanzielle Unterstützung.

SPITEX-VEREIN DÜRNTEN  
Der Präsident

Marcel Plüss

Tann, den 13. März 2022

## Statistik 2021

	2020	2021	Diff. 2020/21 (gerundet)	Diff. % 2020/21 (gerundet)
<b>Stellenprozente</b>				
Krankenpflege (KP) dipl.	4.2	5.3	1.1	26%
Pflegehilfe / Haushalthilfe (PH / HH)	6.2	7.9	1.7	27%
Leitung / Rechnungsführung	1.3	2	0.7	54%
Alle MitarbeiterInnen (MA)*	11.6	15.2	3.6	31%
Anzahl MitarbeiterInnen (MA)*	25	29	4.0	16%
FaGe in Ausbildung	1	2	1.0	100%
<b>Leistungsstunden</b>				
Abklärung / Beratung	1'085	916	-169.0	-16%
Behandlungspflege	2'896	3'910	1'014.0	35%
Grundpflege	3'815	5'027	1'212.0	32%
<i>Pflege total</i>	7'796	9'853	2'057.0	26%
Hauswirtschaft / Betreuung	2'955	3'895	940.0	32%
<b>Total</b>	<b>10'751</b>	<b>13'748</b>	2'997.0	28%
<b>Mahlzeitendienst</b>				
Mahlzeiten	4'033	4'356	323.0	8%
Km	6'559	7'341	782.0	12%
BezügerInnen	39	43	4.0	10%
<b>Rotkreuzfahrdienst</b>				
Fahrten	816	965	149.0	18%
Km	14'196	13'287	-909.0	-6%
<b>Wahl- und Dienstleistungen</b> (früher ATL)				
Klienten	14	7	-7.0	-50%
Stunden	27	38	11.0	41%
<b>Krankenmobilien</b>				
Personen	18	20	2.0	11%
Mobilien	16	20	4.0	25%
<b>Mitgliederzahlen</b>	<b>315</b>	<b>305</b>	-10.0	-3%
Einzelmitglieder	134	133	-1.0	-1%
Familienmitglieder	179	170	-9.0	-5%
Gönner (Kollektivmitglieder)	2	2	0.0	0%